

Kundeninformation über den Energieträgermix der Weißachtalkraftwerke e.G. Oberstaufen

Die Stromkennzeichnung veranschaulicht den Energieträgermix (Erzeugungsarten und deren Umweltauswirkungen) und zeigt als Vergleich die entsprechenden bundesweiten Werte. Die Stromkennzeichnung wurde erarbeitet gemäß § 42 Energiewirtschaftsgesetz vom 7. Juli 2005, geändert 2021. Angaben auf Basis der Daten für das Jahr 2024.

Die Erneuerbaren Energien mit Herkunftsnachweisen weisen wir seit 11.2023 nach deren Herkunftstaaten aus. Der Herkunftsnachweis ist ein elektronisches Dokument, das bescheinigt, wie und wo Strom aus Erneuerbaren Energien produziert wurde und sorgt dafür, dass diese Qualität nur einmal verkauft werden kann.

Erzeugungsarten:

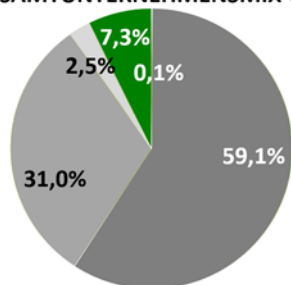
- Kernkraft**
- Kohle**
- Erdgas**
- Sonstige fossile Energieträger**
- Erneuerbare Energien, gefördert nach dem EEG**
- Erneuerbare Energien mit Herkunftsnachweisen, nicht gefördert nach dem EEG**
- Mieterstrom, gefördert nach dem EEG**

**Aktualisierung: 1. Juli 2025
(Basisjahr 2024)**

Anteil Herkunftsnachweise nach Herkunftstaaten für Erneuerbare Energien mit Herkunftsnachweis

	Unternehmens- mix	AllgäuStrom 100%	Ökostrom	Ökostrom alpiner Raum	Sonstige
Deutschland	6,9 %	100,0 %			
Schweden	93,1 %		100,0 %		

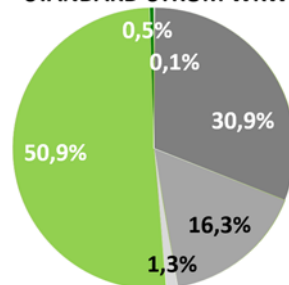
GESAMTUNTERNEHMENSMIX WKW



735 g/kWh
CO₂ Emissionen
0,00000 g/kWh
Radioaktiver Abfall

Seit dem Basisjahr 2020 entfällt beim Diagramm Gesamtunternehmensmix der Anteil Erneuerbare Energien, gefördert nach dem EEG.

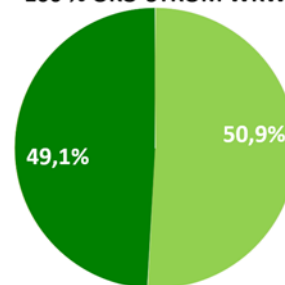
STANDARD-STROM WKW



385 g/kWh
CO₂ Emissionen
0,00000 g/kWh
Radioaktiver Abfall

Gültig für alle Produkte – außer den Produkten mit einem zugesicherten Erzeugungsanteil der Erneuerbaren Energien.

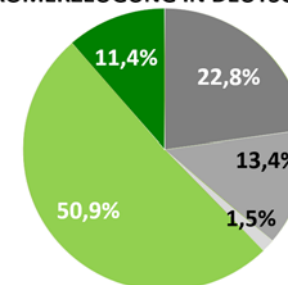
100 % ÖKO-STROM WKW



0 g/kWh
CO₂ Emissionen
0,00000 g/kWh
Radioaktiver Abfall

Gültig für spezielle Produkte mit einem Erzeugungsanteil von 100 % Erneuerbare Energien (z. B. AllgäuStrom 100%).

STROMERZEUGUNG IN DEUTSCHLAND



298 g/kWh
CO₂ Emissionen
0,00000 g/kWh
Radioaktiver Abfall

Der Anteil des Mieterstroms, gefördert nach dem EEG, liegt unter 0,1 % und ist daher in der Grafik nicht darstellbar.